

PRESSEMITTEILUNG

06.09.2018

Kapellchen wird überraschend Geburtsstation! Rheumatologe im Krankenhaus St. Josef hilft Baby auf die Welt

Den 05. September 2018 wird Ghazi Alzedani, Assistenzarzt in der Klinik für Rheumatologie, Immunologie und Osteologie am Krankenhaus St. Josef, so schnell wohl nicht vergessen. Denn in dieser Nacht wird der Rheumatologe unerwartet zum Geburtshelfer.

Eigentlich ist das junge Paar aus Polen auf dem Weg von den Niederlanden zurück nach Hause, als plötzlich starke Wehen einsetzen. In ihrer Not suchen die Ortsunkundigen über ihr Navi nach der nächstgelegenen Klinik. Angezeigt wird das Elberfelder Kapellchen – ein Fachkrankenhaus und Zentrum für den Bewegungsapparat mit überregional hervorragendem Ruf. Durch die Erweiterung der unfallchirurgischen und internistischen Kompetenz, wird es sich im nächsten Jahr auch für Notfall-Patienten öffnen.

Als das Paar gegen 22:00 Uhr im Krankenhaus St. Josef ankommt, ist schnelles Handeln gefragt. Für eine Verlegung in eine andere Klinik bleibt keine Zeit, das erkennt der im Nachtdienst tätige Rheumatologe Ghazi Alzedani sofort. Und so werden er sowie zwei hinzugerufene polnisch sprachige Schwestern des Krankenhauses Zeugen der Geburt. Für den Arzt eine fantastische Erfahrung: „Alles ist super gelaufen, alle haben schnell reagiert“. Professionelle Hilfe bekommt das Team aus dem Kapellchen von einer Hebamme und einer Notärztin der Feuerwehr Wuppertal, die die Geburt federführend leiten.

Die Geburt selber verläuft schnell und komplikationslos. Schon um 22:45 Uhr erblickt der kleine Junge im eilends hergerichteten „Not-Kreisssaal“ auf der Geriatrie das Licht der Welt. Eigentlich sollte er Patrick heißen, aus Dankbarkeit und in Erinnerung an die professionelle Leistung der spontanen Geburtshelfer, trägt er jetzt aber den Namen Josef.



Kontakt:

Krankenhaus St. Josef

Anne Frankenberg-Freimann
Unternehmenskommunikation

Tel 0202 485-4855

E-Mail anne.freimann@cellitinnen.de